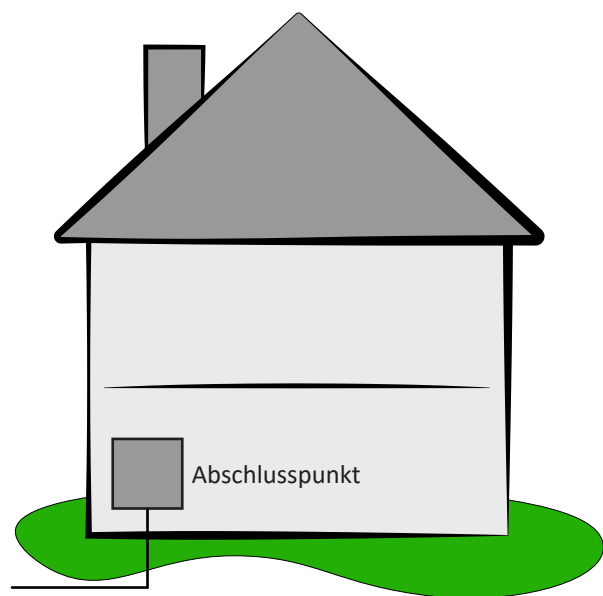


i 1/3 Informationen zum Glasfaserhausanschluss

Mit diesem Dokument erhalten Sie Informationen und Tipps zu unserem Glasfaserhausanschluss und zur internen Hausverkabelung. Der Auftrag für den Glasfaserhausanschluss muss mit einer Vorlaufzeit von mindestens 6 Monaten erfolgen. Handelt es sich um einen Neubau, benötigen wir den voraussichtlichen Einzugstermin. Beachten Sie, dass unsere Verantwortung und unser Gewerk mit dem Glasfaser-Abschluss enden. Für die interne Hausverkabelung und den damit verbundenen Kosten ist der Hauseigentümer verantwortlich.

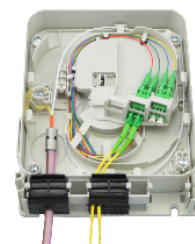


i Der Glasfaser-Abschlusspunkt

Wir besprechen mit Ihnen vor Ort, wo der Abschlusspunkt für den Glasfaseranschluss installiert werden soll. Der Tiefbau erfolgt dann von der Grundstücksgrenze bis zu dieser Position. Bei einem Neubau im Grundversorgungsgebiet des Elektrizitätswerk Ottersberg, wird das Leerrohr gemeinsamen mit dem Stromanschluss verlegt. In anderen Netzbereichen streben wir ebenfalls eine Mitverlegung an, bitte teilen Sie uns hierzu die Termine für den Strom und / oder Gasanschluss mit.

i Technische Daten

Abmessungen:	LxBxT 212x148x50 mm
Farbe:	RAL 7035 (grau)
Stromverbrauch:	Keine Stromversorgung nötig
Anzahl Fasern:	2 von 8 Fasern gespleißt
Ausgang:	2x LC/APC 9/125µm
Für aktive Technik:	Singlemode, Singlefiber TX 1310nm / RX 1490nm



i Weitere Schritte ab dem Abschlusspunkt

Unser Abschlusspunkt besitzt einen Glasfaser LC/APC-Stecker als Ausgang für die weiteren Geräte. Sie haben ab dort zwei Möglichkeiten:

1. Einsatz eines Medienkonverters. Das Lichtsignal wird in ein elektrisches umgewandelt und über Netzwerkkabel weitertransportiert. **Achtung: Der Medienkonverter benötigt Strom über eine 230V-Steckdose.**
2. Einsatz eines Endgerätes mit SFP-Port, welcher direkt via Glasfaser-Patchkabel mit unserem Abschlusspunkt verbunden wird.

Für die Einwahl ins Internet wird ein PPPoE-fähiges (über Benutzername und Kennwort) Endgerät benötigt. Ein Tipp: Setzen Sie zwei Steckdosen in die Nähe des Abschlusspunktes, sodass Sie bei Bedarf Medienkonverter und Endgerät gleichzeitig installieren können.

i Das bringen wir mit

Der Glasfaser-Abschlusspunkt, der Medienkonverter (sofern von Ihnen gewünscht), das SFP-Modul sowie alle Glasfaser-Patchkabel werden von uns bereitgestellt und zur Inbetriebnahme mitgebracht.

Medienkonverter



SFP-Modul



Adresse

Breitband Innovationen Nord GmbH
Grüne Straße 26
28870 Ottersberg

Kontakt

Telefon: 04205 / 1996 0
E-Mail: kundenservice@ottertel.de
Internet: <https://www.breitband-nord.de>

2/3 Interne Hausverkabelung und Tiefbau

Auf dieser Seite finden Sie Hinweise und Tipps für die Verlegung von Glasfaser- oder Netzkabeln in Ihrem Gebäude. Planen Sie genau, an welcher Position bzw. in welchem Raum Sie den Hauptrouter installieren möchten, welche Räume Netzkabelanschlüsse benötigen und wo Sie Telefone oder sonstige Geräte installieren möchten, die eine Internetverbindung benötigen.

✓ Unsere empfohlene Installation - eine Checkliste

- Unser Abschlusspunkt befindet sich in der Regel im Hauswirtschafts-, Heizungs- oder Anschlussraum. Nutzen Sie diesen Raum für die zentrale Netzwerkverteilung ins gesamte Gebäude.
- Befinden sich Abschlusspunkt und Netzwerkverteilung in unterschiedlichen Räumen, benötigen Sie dazwischen eine Verbindung über Netzwerk oder Glasfaser. Sofern die Verbindung über Glasfaser gewünscht ist, sprechen Sie uns bitte bzgl. der Spezifikationen an.
- Verlegen Sie in jeden Raum, der einen Internetanschluss benötigt, ein Netzkabel (ab Cat.7) mit RJ45 Stecker oder Buchse an beiden Enden. Verlegen Sie mindestens zwei Netzkabel parallel, wenn Ihr Router zwecks analoger Telefonanschlüsse oder einer guten WLAN-Abdeckung zentrierter platziert werden soll. Sie benötigen dann einen Hin- und einen Rückweg zur Netzwerkverteilung.
- Für unsere Telefonie verwenden wir VoIP (Voice over IP). Eine Telefonnummer wird daher im Router oder in einem IP-Telefon eingerichtet.
- Wenn Sie schnurgebundene Telefone verwenden, müssen diese ebenfalls an den Router angeschlossen werden. Verlegen Sie dafür zusätzliche Netzkabel, um auch später jederzeit auf IP-Telefone aufrüsten zu können.
- Möchten Sie von unserem Abschlusspunkt bis zu Ihrem Hauptrouter Glasfaserkabel verwenden, denken Sie frühzeitig an nötige Leerrohre oder verlegen Sie die Glasfaserkabel direkt mit.
- Auch starke WLAN-Signale haben Schwierigkeiten mit Stahlbeton oder dicken Wänden. Planen Sie zusätzliche Netzkabel für WLAN-Verstärker ein und verwenden Sie Verstärker, die über ein Netzkabel gespeist werden können.
- Denken Sie an Netzkabel für Smart-Geräte wie Fernseher oder für modernere Haustechnik wie Alarmanlagen, Heizungen, Lüftungsanlagen, Küchen, Solaranlagen oder Gartenanlagen. Heutzutage ist an vielen Geräten eine Verbindung ins Internet möglich.
- Bei Gebäuden mit mehreren Wohnparteien werden die einzelnen Router pro Wohneinheit direkt mit dem Medienkonverter verbunden. Stellen Sie sicher, dass von jeder Wohnpartei Netzkabel bis zum Abschlusspunkt bzw. Medienkonverter verlegt sind. Für jede Wohneinheit wird ein eigener Medienkonverter installiert. Jeder Medienkonverter benötigt für die Stromversorgung eine eigene Steckdose
- Einige Router können direkt via Glasfaser-Patchkabel mit dem Abschlusspunkt verbunden werden. Der Medienkonverter wird dabei überflüssig.

Sprechen Sie mit Ihrem Elektriker über die oben genannte Punkte oder übergeben Sie ihm dieses Dokument.

Der Glasfaseranschluss

Bei unserem Glasfaserhausanschluss sind in den Hausanschlusskosten in der Regel folgende Leistungen enthalten:

(Genaue Informationen entnehmen Sie bitte dem Anschreiben oder dem Angebot)

- Tiefbau (bei Neubau erfolgt ein Mitverlegungen mit den anderen Versorgungsunternehmen)
- Verlegung der Glasfaserleitung bis ins Gebäude
- Setzen des Abschlusspunktes und des Medienkonverters
- Inbetriebnahme durch unsere Mitarbeiter

Adresse

Breitband Innovationen Nord GmbH
Grüne Straße 26
28870 Ottersberg

Kontakt

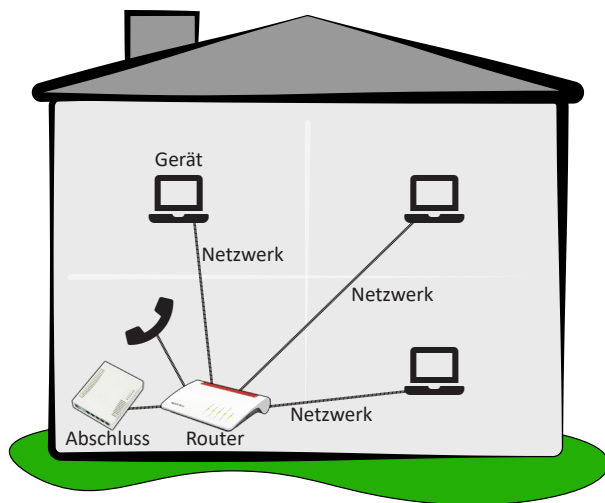
Telefon: 04205 / 1996 0
E-Mail: kundenservice@ottertel.de
Internet: <https://www.breitband-nord.de>

i 3/3 Mögliche Szenarien für die interne Hausverkabelung

Hier illustrieren wir verschiedene, häufig vorkommende Szenarien für die interne Hausverkabelung. Die Installationen können je nach Art der Immobilie und nach Wunsch des Eigentümers oder des Anschlussinhabers variieren. Sprechen Sie mit Ihrem Elektriker frühzeitig über mögliche Lösungen.

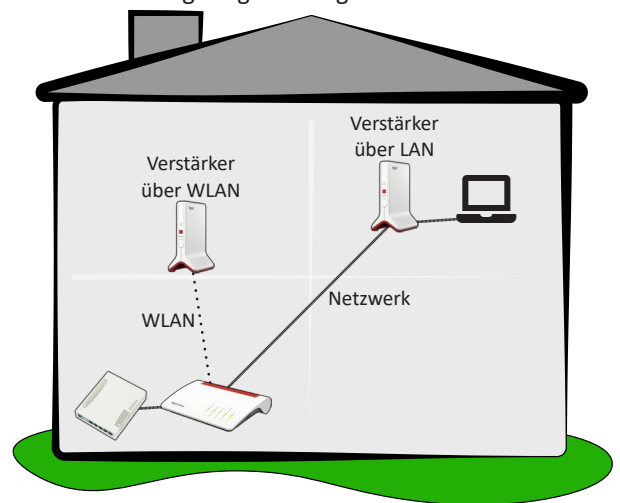
Router am Hauptanschluss

Am Hauptanschluss erfolgt vom Router aus die Verteilung ins Haus. Per Netzkabel oder per WLAN. Analoge Telefone werden direkt an den Router angeschlossen. DECT-Telefone können via Funk verbunden werden.



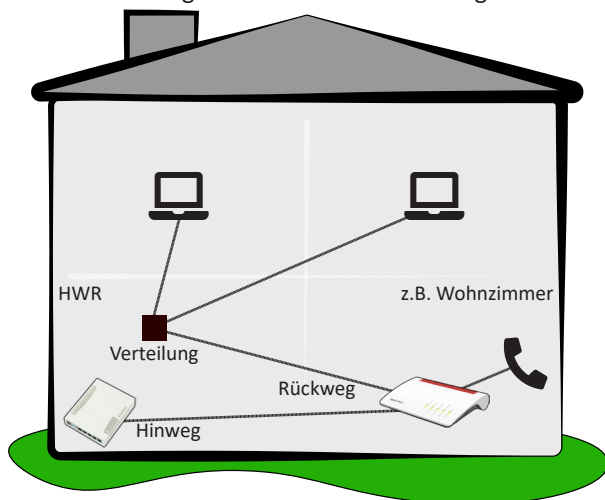
WLAN Verstärker

Längere Strecken & dicke Wände können über Verstärker mit Netzwerk-Einspeisung überbrückt werden. Ohne Netzkabel sollte die Distanz zwischen Router und Verstärker so gering wie möglich sein.



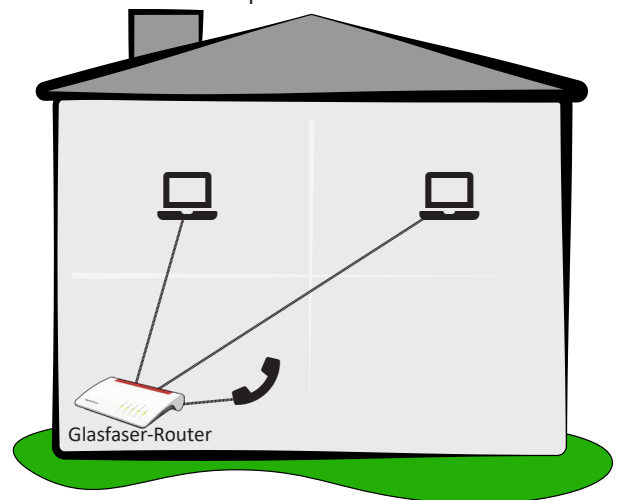
Router zentraler im Haus

Mit dem Router zentraler im Haus (z.B. Wohnzimmer) lassen sich Telefone und WLAN gut organisieren. Mit Netzwerkverteilungen am Hauptanschluss wird ggf. ein Hin- und Rückweg via Netzkabel benötigt.



Router mit Glasfaseranschluss

Anstelle des Medienkonverters kann auch direkt ein Router mit Glasfaseranschluss verwendet werden. Der Router befindet sich dann in unmittelbarer Nähe des Glasfaser-Abschlusspunktes.



Adresse

Breitband Innovationen Nord GmbH
Grüne Straße 26
28870 Ottersberg

Kontakt

Telefon: 04205 / 1996 0
E-Mail: kundenservice@ottertel.de
Internet: <https://www.breitband-nord.de>